

# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 1** | Kandidaten aus dem Kreis der genossenschaftlich organisierten, stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen

## Bernd Böhm, Vorsitzender des Vorstandes

AWG „Solidarität“ Zeulenroda eG  
07937 Zeulenroda-Triebes

Alter: 58 Jahre  
Beruf: Kfm. der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft  
Dipl.-Ing. Maschinenbaukonstruktion

Ich bin seit 1988, mit einer kurzen Unterbrechung 1991/1992 als AR Vorsitzender, im Vorstand der Genossenschaft tätig. Seit 1992 habe ich den Vorsitz inne. Als Mitglied in den FA'n Bauwesen/Technik/Energie (seit 1994) und Multimedia (1997 bis 2020) sowie beim GdW FA Wohnen 4.0 (seit 2004) nehme ich aktiv an der Entwicklung des Verbandes und seiner Mitglieder teil. Seit 1996 bin ich Delegierter zum GdW Verbandstag. Eine aktive Interessenvertretung im Sinn der im VtW organisierten Unternehmen ist wichtig und notwendig, um die Entwicklung der Unternehmen positiv zu beeinflussen.

Dafür stehe ich ein. Über eine Wiederwahl als GdW Delegierter freue ich mich. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.



## Frank Brösicke, Vorsitzender des Vorstandes

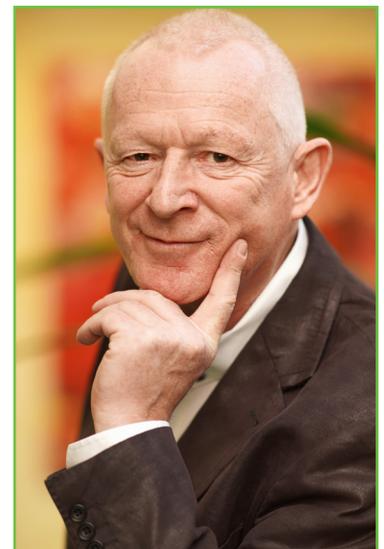
AWG Wohnungsbaugenossenschaft „Rennsteig“ eG  
98527 Suhl

Ich bin Jahrgang 1960, verheiratet und Vater von 6 Kindern.

Der Wohnungswirtschaft bin ich seit meiner ersten beruflichen Tätigkeit als Dachdeckerhilfe in der AWG „Rennsteig“ im Jahr 1980 fest verbunden. Nach Abschluss eines Studiums zum Dipl.-Bauingenieur setzte ich meine Tätigkeit in dieser Genossenschaft ab 1985 zunächst als Bauberater, ab 1988 als Leiter Wohnungswirtschaft und Vorstandsmitglied und seit 1991 als Vorstandsvorsitzender fort. In dieser Position bin ich noch heute und nach Entscheidung des Aufsichtsrates voraussichtlich bis 2026 tätig. Meine fachlichen Grundlagen habe ich mit der Ausbildung zum Fachwirt, der Qualifizierung zum Geschäftsführer von Wohnungsgenossenschaften mit Spareinrichtungen und mit dem erfolgreichen Abschluss eines Studiums zum Immobilienbetriebswirt erweitert.

Bestandteil meiner beruflichen Entwicklung war auch stets die Arbeit für unsere Verbände. So war ich Anfang der 90er Jahre Delegierter zum Gesamtverbandstag des GdW, von 1995 bis 2016 Mitglied des Verbandsausschusses des ptw. bzw. seit 2002 dessen Vorsitzender, von 2000 bis 2018 Mitglied des Verbandsrates des vtw, von 2006 bis 2018 Mitglied des Verbandsrates des GdW und seit 2005 bis 2018 Mitglied bzw. Präsidiumsmitglied der BAG Wohnungsgenossenschaften.

Derzeit bin ich für den vtw noch Mitglied im Aufsichtsrat der DOMUS AG, Mitglied im Verwaltungsrat der DESWOS sowie in weiteren Gremien aktiv.



# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 1** | Kandidaten aus dem Kreis der genossenschaftlich organisierten, stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen

## Michael Gräf, Vorstandsmitglied

HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG  
07745 Jena

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Vertreter\*innen der Mitgliedsunternehmen,

mein Name ist Michael Gräf (wohnhaft in Jena, 38 Jahre, verheiratet und zwei Kinder) und ich bin als einer von zwei Vorständen/Geschäftsführern für die wirtschaftliche Entwicklung und die Geschäftstätigkeit der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG und des Tochterunternehmens, der HEIMSTÄTTEN-Verwaltungsgesellschaft Jena mbH, verantwortlich. Ich bin ausgebildeter Kaufmann i.d. Grundstücks- und Wohnungswirtschaft sowie Immobilienfachwirt (IHK) und Immobilienbetriebswirt (FH) und ich bin seit 2001 aktiv in der Wohnungswirtschaft unterwegs.



Meine Vorstandstätigkeit übe ich seit dem 01.11.2017 aus und war vorher langjähriger Mitarbeiter und habe in meiner beruflichen Laufbahn die verschiedensten Tätigkeitsfelder der Wohnungswirtschaft kennengelernt. Ich begleite zudem seit dem 01.01.2019 den Fachausschuss „Wohnungseigentum- / Immobilienverwaltung“ des vtw als Vorsitzender des FA. Strukturen und die Interessenvertretung unseres wohnungswirtschaftlichen Verbandes vtw sind mir bekannt.

Ich erkläre hiermit gern meine Bereitschaft zur Kandidatur als Delegierter zum GdW-Verbandstag und freue mich, wenn ich von Ihnen hierfür entsprechend gewählt und bestätigt werde.

## Frank Heim, Geschäftsführender Vorstand

Vereinigte Wohnungsbaugenossenschaft Sonneberg eG  
96515 Sonneberg

Ich bin seit 1988 in der Wohnungswirtschaft tätig und leite ab 1990 als Vorstand der VWG Sonneberg eG die Geschicke unserer Genossenschaft in einem schwierigen Marktsegment.

Unsere Genossenschaft verwaltet 1192 eigene Wohnungen im gesamten Landkreis und widmet sich seit ca. 10 Jahren dem Neubau von bedarfsorientierten Wohnungen in Sonneberg. Es entstanden so in den vergangenen Jahren 102 neue Wohnungen.



Meine über 30-jährigen Erfahrungen in der Wohnungswirtschaft, meine Mitgliedschaft in der AG Wohnungsgenossenschaften in unserem Verband und meine Mitgliedschaft in der Bundesarbeitsgemeinschaft beim GdW in Berlin möchte ich nutzen, um als Delegierter zum Verbandstag des GdW die Weichenstellungen der organisierten Wohnungswirtschaft mit zu gestalten.

# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 1** | Kandidaten aus dem Kreis der genossenschaftlich organisierten, stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen

## Michael Kaiser, Vorstandsmitglied

Wohnungsbaugenossenschaft Bad Salzungen eG  
36433 Bad Salzungen

Alter: 42 Jahre  
Familienstand: Verheiratet

Ausbildung:  
2002 - 2006 Studium Betriebswirtschaft, FH Schmalkalden  
2001 - 2002 Hochschulausbildung Wirtschaft, Hochschulreife  
1995 - 1999 Berufsausbildung Energieelektroniker

Beruflicher Werdegang:  
1999 – 2001 Anlagenfahrer  
2007 – 2009 Controller, Automobilzulieferer  
2009 – 2018 Assistent der Geschäftsleitung (ab 2017 Prokurist), Städtisches Wohnungsunternehmen  
Seit 2019 Vorstand Wohnungsbaugenossenschaft Bad Salzungen eG  
Mitgliederzahl: 2.423  
Wohnungen: 2.441  
Gästewohnung: 1  
Garagen: 51  
Stellplätze: 783

## Heiko Kemsies, Vorstandsvorsitzender

Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden eG  
98574 Schmalkalden

Alter: 59 Jahre  
Beruf: Dipl.-Bauingenieur (FH)  
Vorstandsmitglied der Wohnungsgenossenschaft Mehliiser Struth eG



Ich bin seit 1993 in der Wohnungswirtschaft tätig und seit 1999 als Vorstandsvorsitzender für die erfolgreiche Entwicklung der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden verantwortlich. Durch die Lage unserer Standorte, im ländlichen Raum Südthüringens, sind mir die Herausforderungen, Aufgaben, Chancen und Risiken, die an ein wohnungswirtschaftliches Unternehmen gestellt werden, durch meine tägliche lösungsorientierte Arbeit, bekannt. Mein Wissen und Können sowie meine Erfahrungen möchte ich gerne weiterhin in die Verbandsarbeit und Interessenvertretung der Thüringer Wohnungsunternehmen einbringen. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir Ihr Vertrauen schenken und Ihre Zustimmung erteilen, damit ich weiterhin als Thüringer Delegierter zum GdW-Verbandstag die Interessen unserer Wohnungsunternehmen vertreten kann.

# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 1** | Kandidaten aus dem Kreis der genossenschaftlich organisierten, stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen

## Matthias Kittel, Vorstand Technik

Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG  
99084 Erfurt

Geboren und wohnhaft in Thüringen, Ilm-Kreis  
58 Jahre alt, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

Ausbildung: Studium des Bauingenieurwesens an der Hochschule für Architektur  
und Bauwesen Weimar (Bauhaus-Universität)  
Abschluss: Dipl.-Ingenieur, Fachrichtung Ingenieurhochbau



### Beruflicher Werdegang:

1991 – 2003 Beschäftigung als Statiker bei HOCHTIEF AG u. ProWohn Immobilien GmbH

2004 – 2009 selbständige Tätigkeit als Statiker

Seit 01.01.2010 Technischer Vorstand der Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG

Verbandsarbeit: Seit vielen Jahren Mitglied der Fachausschüsse Bau/Technik/Energie und mediadigital, Mitglied des Verbandsrats des vtw seit Oktober 2018.

### Meine Motivation:

Ich möchte meine Erfahrungen und Kenntnisse aus der täglichen Arbeit in einer Thüringer Wohnungsbau-Genossenschaft in die Arbeit des Gesamtverbands der Wohnungswirtschaft einbringen und die Interessen der Thüringer Wohnungswirtschaft, und hier insbesondere der genossenschaftlich organisierten Unternehmen, sachkundig vertreten.

Leitgedanken: Fairness unter den Partnern und offener Meinungs austausch.

## Steffen Loup, Vorstand Finanzen

Wohnungsbaugenossenschaft eG Südharz  
99734 Nordhausen

47 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder  
Immobilienbetriebswirt (FH), Bilanzbuchhalter (IHK)

### Tätigkeiten:

Seit 10/2010

Vorstand Finanzen der Wohnungsbaugenossenschaft eG Südharz

Geschäftsführer der Wohnungsverwaltungsgesellschaft Nordhausen mbH

10/2000 – 10/2010

Prokurist Leiter Finanzen der WBG eG Südharz



### Mitarbeit in Verbänden:

- Mitglied des Verbandsrates des vtw
- Vorsitzender des Fachausschusses Prüfung und Beratung des vtw
- Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Wohnungsgenossenschaften des vtw
- Delegierter zum GdW-Verbandstag seit 2010

# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 1** | Kandidaten aus dem Kreis der genossenschaftlich organisierten, stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen

## Thomas Nündel, Kaufmännischer Vorstand

Wohnungsgenossenschaft eG Altenburg  
04600 Altenburg

Herr Nündel ist seit 2019 bei der AWG Wohnungsgenossenschaft eG Altenburg (ca. 3.400 Wohneinheiten) angestellt und hat in diesem Jahr die Nachfolge als kaufmännisches Vorstandsmitglied übernommen.

Der gebürtige Altenburger ist 42 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier Kinder.



Nach Abitur und Ausbildung sowie einer mehrstufigen Weiterbildung zum diplomierten Bankbetriebswirt war er als Firmenkundenbetreuer bei einem regionalen Kreditinstitut tätig. Danach verantwortete er als Verwaltungsleiter die Bereiche Finanzen, Personal und EDV eines Sozialunternehmens mit über 180 hauptamtlichen Angestellten.

Herr Nündel ist seit 2009 Mitglied des Gemeinderates Nobitz sowie des Kreistages Altenburger Land. Dort ist er seit über 10 Jahren Vorsitzender des Finanzausschusses. Außerdem gehört Herr Nündel dem Verwaltungsrat der örtlichen Sparkasse an.

Für den sportlichen Ausgleich sorgen die Laufschuhe, welche ihn bei dem ein oder anderen Wettbewerb über die Halbmarathondistanz tragen.

## Peter Sattler, Vorstandsmitglied

Wohnungsbaugenossenschaft Ilmenau / Thüringen eG  
98693 Ilmenau

Jahrgang 1969, Arnstadt | verheiratet, zwei Kinder

Mitgliederrechte der Thüringer Wohnungswirtschaft im GdW wahrnehmen

Über Kontakte den Erfahrungsaustausch mit Unternehmen anderer Regionalverbände initiieren

Ausbildung & Beruf

- Diplom-Kaufmann | Friedrich-Schiller-Universität, Jena (1997)
- Prüfer | Prüfungsverband Thüringer Wohnungsunternehmen e.V., Erfurt (1997 bis 1999)
- Vorstandsmitglied WBG Ilmenau/Thür. e.G., Ilmenau (seit 1999)

Engagement in der Wohnungswirtschaft

- GdW Delegierter zum GdW-Verbandstag
- vtw Verbandsratsmitglied und Vorsitzender des Finanz- und Prüfungsausschusses  
Mitglied der AG Wohnungsgenossenschaften



# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

## Gruppe 2 | Kandidaten aus dem Kreis der stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen anderer Rechtsformen

### Jens Adloff, Geschäftsführer

**RUWO Rudolstädter Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH**  
07407 Rudolstadt

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der im vtw organisierten Thüringer Wohnungswirtschaft,

ich habe meine Bereitschaft erklärt, als Delegierter für den Verbandstag des GdW zu kandidieren, weil Verbandsarbeit auf möglichst viele Schultern verteilt werden und viele Facetten unserer Verbandslandschaft widerspiegeln sollte. Als langjähriger Geschäftsführer einer kommunalen Gesellschaft in Rudolstadt, Vorsitzender der AG Kommunale Wohnungsunternehmen beim vtw und Mitglied der AG Kommunale Wohnungsunternehmen beim GdW liegen mir natürlich die Interessen dieser Rechtsform besonders am Herzen, aber ich lebe auch seit Jahren die Überzeugung, dass eine gemeinsame Interessenvertretung mit unseren Kolleginnen und Kollegen aus den Genossenschaften der richtige Weg ist, weil unsere Stimme sonst nicht gehört werden würde und wir uns in der Kultivierung unserer Unterschiede verlieren würden. Insofern habe ich es mir zu eigen gemacht, zunächst möglichst das große Ganze zu denken und erst dann die Besonderheiten der Rechtsform zu sehen.

In diesem Sinne würde ich auch das Mandat ausüben. Und noch etwas ist mir bei allem, was ich im Rahmen meiner Funktionen tue sehr wichtig. Auch wenn unsere Hauptaufgabe, die Bereitstellung von Wohnungen für weite Kreise der Bevölkerung zu nachhaltigen wirtschaftlichen Bedingungen ist, können und sollten wir immer auch versuchen, unsere Welt etwas ästhetischer zu machen. Dies gilt für unsere Bauten genauso, wie für die Beziehungen, die wir unterhalten.



### Udo Carstens, Geschäftsführer

**Weimarer Wohnstätte GmbH**  
99423 Weimar

Jahrgang 1966 | geschieden | 3 Kinder

Ausbildung:

1987-1991: Studium der Agrarwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin und an der Autonomen Universität Chapingo (Mexiko)  
Abschluss als Diplom-Agraringenieur

1997: Abschluss als Fachwirt der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (IHK Erfurt)

Beruflicher Werdegang:

1991-1992: Wirtschaftsprüfungsassistent bei der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft TREUARBEIT AG / Frankfurt am Main

1992-1994: Abteilungsleiter Technischer Einkauf bei der Weimarer Wohnstätte GmbH

1994-2007: Abteilungsleiter Wohnungswirtschaft bei der Weimarer Wohnstätte GmbH

2000-2007: Prokurist und Betriebsleiter der Immobilienservice Weimar GmbH

seit Okt. 2007: Geschäftsführer der Weimarer Wohnstätte GmbH und der Immobilienservice Weimar GmbH



# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 2** | Kandidaten aus dem Kreis der stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen anderer Rechtsformen

## Daniela Hörchner, Geschäftsführerin

Tabarzer Wohnungsbaugesellschaft mbH  
99891 Bad Tabarz

## Inge Klaan, Geschäftsführerin

Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH Nordhausen  
99734 Nordhausen

### Persönliche Daten

08.01.1965 geboren in Lutter, verheiratet, katholisch, 2 Kinder

### Beruflicher Werdegang

1979 – 1983 Abitur in Heiligenstadt  
1983 – 1984 Praktikum ZBO Landbau Uder  
1984 – 1989 Technische Hochschule Leipzig – Dipl.-Ing. für Ingenieurbau  
1989 – 1990 Stadtverwaltung Nordhausen – stellvertretende Stadtbaudirektorin  
1990 – 1995 Stadtverwaltung Nordhausen – Amtsleiterin Stadtсанierung / Bauverwaltung  
1993 – 1996 Thüringer Verwaltungsschule Weimar – Verwaltungsfachwirtin (FL II)  
1995 – 2006 Stadtverwaltung Nordhausen – Amtsleiterin Stadtplanungsamt  
2000 – 2004 Landesgartenschau Nordhausen 2004 GmbH – Geschäftsführerin  
2006 – 2012 Stadtverwaltung Nordhausen – Dezernentin für Bau, Wirtschaft und Umwelt; Hauptamtliche Beigeordnete  
2012 - 2014 Staatssekretärin im Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr



ab August 2015 Geschäftsführerin der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH Nordhausen

# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

## Gruppe 2 | Kandidaten aus dem Kreis der stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen anderer Rechtsformen

### Christina Otto, Geschäftsführerin

WWG Kölleda Wohnungswirtschaft GmbH  
99625 Kölleda



Sehr geehrte Damen und Herren,  
ich bin 58 Jahre alt, verheiratet und habe eine Tochter. Ich wohne in Erfurt. Mein Jurastudium habe ich an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg absolviert. Nach dem Studium nahm ich zunächst eine Tätigkeit als Justitiarin in der Nordthüringer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH auf. Seit 1996 bin ich als freiberufliche Rechtsanwältin in Erfurt tätig.

Aus dieser Tätigkeit heraus, war ich in der Zeit von November 2014 bis März 2016 zur begleitenden Unterstützung des Interimsgeschäftsführers der WWG Kölleda Wohnungswirtschaft GmbH (WWG Kölleda) als Generalbevollmächtigte des Unternehmens im Einsatz. Seit April 2014 bin ich Geschäftsführerin der WWG Kölleda. Meine bereits zuvor ausgeübte rechtsberatende Tätigkeit für Wohnungsunternehmen versetzte mich relativ zügig in die Lage, mich in die unternehmensspezifischen Gegebenheiten einzuarbeiten und die Leitung des Unternehmens zu übernehmen. Die WWG Kölleda bearbeitet mit neun Mitarbeitern einen Wohnungsbestand von insgesamt 760 Wohneinheiten. Mit dem jüngsten abgeschlossenen Projekt des Unternehmens, der Errichtung der ersten barrierearmen Wohnanlage „Wohnen im Park“ in Kölleda, hat die WWG Kölleda einen wichtigen Beitrag zur Schaffung altersgerechten Wohnraums im ländlichen Raum geleistet. Gegenwärtig fungiert das Unternehmen als Bauherrin einer ökologisch und nachhaltig in kompletter Holz-Bauweise entstehenden Kinderkrippen-Einrichtung „Pfefferminzgärtchen“ für die jüngsten Einwohner der Stadt Kölleda. Die Möglichkeiten, in Ausübung meiner Geschäftsführertätigkeit daran mitzuwirken, wie aus Ideen reale Projekte werden, sind für mich immer wieder eine spannende Herausforderung und mit ihrem erfolgreichen Abschluss eine große Freude.

### Sören Rost, Geschäftsführer

Wohnungsgesellschaft Apolda GmbH  
99510 Apolda



27. Juni 1973 | verheiratet, 2 Kinder | Erlerner Beruf: Bankkaufmann

Werdegang:

von 1992 bis 2007: verschiedene Banken in Weimar, Erfurt und Frankfurt am Main  
seit 1. Juli 2007 Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH (WGA)

Die WGA ist eine wichtige Schnittstelle in der städtischen Beteiligungsstruktur der Kreisstadt Apolda. Die Gesellschaft verwaltet zum einen ihren eigenen Wohnungsbestand, welcher aus rd. 2.500 Wohneinheiten besteht, betreut darüber hinaus Wohnungseigentümergeinschaften und übernimmt die Verwaltung von Fremdeigentum. Im kommunalen Unternehmensverbund übernimmt die WGA seit 2013 die Holdingfunktion mit Tochtergesellschaften, wie dem Immobiliendienstleister (iD), der Bädergesellschaft (ABG) oder des ortsansässigen Energieversorgers (EVA). Die Gesellschaft zeichnet sich durch jahrelange Erfahrung im Bereich der Umsetzung kommunaler Gesellschaftszusammenschlüsse zu einem Unternehmensverbund aus. Dabei wird stets das Ziel verfolgt, die einzelnen Gesellschaften durch eine strategische Vorgehensweise bei Struktur, Organisation und Finanzierung zu verbessern.

Persönliche Schwerpunktthemen:

Die Etablierung kommunaler Wohnungsgesellschaften im ländlichen Raum, kombiniert mit neuen zukunftsorientierten Lösungsansätzen im Bereich der Wohnungswirtschaft.

# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 2** | Kandidaten aus dem Kreis der stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen anderer Rechtsformen

## Lutz Schneevoigt, Geschäftsführer

Städtische Wohnungsgesellschaft Altenburg mbH  
04600 Altenburg

Seit 20 Jahren in der kommunalen Wohnungswirtschaft tätig

- davon bereits 15 Jahre bei der SWG Altenburg mbH
- seit Mai 2018 Geschäftsführer
- bei vtw und GdW in den AG „Kommunale Wohnungsunternehmen“ engagiert



Interessenschwerpunkte:

- Stärkung der Wahrnehmung des „ländlichen Raums“ und seiner Interessen im wohnungspolitischen Umfeld
- Bestandsentwicklung und –aktualisierung im wirtschaftlich angespannten Umfeld
- Etablierung moderner Wohnformen im Osten Thüringens
- Unterstützung nachhaltiger Stadt- und Regionalentwicklung zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Ost-Thüringen

## Dr. Thomas Simon, Geschäftsführer

Kommunale Wohnungsgesellschaft Obereichsfeld GmbH  
37308 Heiligenstadt

Ich bin Geschäftsführer der KOWO Obereichsfeld GmbH, einem kommunalen Unternehmen in Heilbad Heiligenstadt, Nordthüringen. Unser Unternehmen hat ca. 2.200 Wohnungen, davon knapp 10% in umliegenden kleineren Gemeinden.

Ich habe in Leipzig studiert und dort 1990 mein Physikdiplom gemacht.

Bis 1995 habe ich in Göttingen im Bereich Physik promoviert.

Nach vier Jahren im Vertrieb habe ich 1999 den Entwicklungsbereich in einem Unternehmen

des Automobilzulieferbereiches übernommen. Von 2006 bis 2017 war ich dann zusammen mit dem Inhaber des rund 250 Personen großen Familienunternehmens als Geschäftsführer tätig.

Seit Oktober 2017 habe ich die Geschäftsleitung der KOWO übernommen und im Dezember 2017 auch die Geschäftsleitung einer neu gebildeten Holding der Stadt Heilbad Heiligenstadt. Seit 2018 engagiere ich mich im Fachausschuss Kunden- / Bestandsmanagement des vtw und bin seit einem Jahr dessen Vorsitzender.

Meine Erfahrungen aus der Unternehmensführung mit einer konsequenten Kundenorientierung kann ich in meinem jetzigen Aufgabenbereich gut anwenden. Mein Ziel ist neben der Digitalisierung die Weiterentwicklung des Betriebes zu einem modernen Serviceunternehmen. Diese Orientierungsrichtung und meine Erfahrungen will ich gern auf GdW-Ebene einbringen.



# Wahl der Delegierten zum GdW-Verbandstag

**Gruppe 2** | Kandidaten aus dem Kreis der stimmberechtigten Mitgliedsunternehmen anderer Rechtsformen

## **Cordula Wiegand, Geschäftsführerin**

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Saalfeld/Saale mbH  
07318 Saalfeld

Persönliches:  
Jahrgang 1963  
verheiratet, 2 Kinder

Beruf:  
Baufacharbeiterin und Dipl.-Ing. (FH) Fachrichtung Hochbau



Erfahrungen:  
seit 1990 berufliche Tätigkeit im Umfeld der Wohnungswirtschaft in Thüringen aus dem Blickwinkel von Baufirmen und aus der Arbeit in Planungs- und Genehmigungsbehörden

1994 Beginn der Tätigkeit in einem der größten Wohnungsunternehmen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, der WOBAG Saalfeld/Saale mbH, mit Beteiligung an maßgeblichen Geschäftsprozessen - zunächst als Projektingenieurin, Mitglied des Aufsichtsrates, Leiterin der Abteilung Technik - und seit Januar 2009 als Geschäftsführerin

Verbandsarbeit:  
Mitglied des Verbandsrates des vtw  
Vorsitzende des Fachausschusses Bauwesen/Technik/Energie des vtw  
Mitglied des Fachausschusses Planung/Technik/Energie beim GdW  
Delegierte des GdW-Verbandstages

Ziele als GdW-Delegierte:  
Vertretung der Interessen der Thüringer Wohnungsunternehmen, insbesondere der technischen sowie wirtschaftlichen Erfordernisse und Möglichkeiten